
BÜLOW_s

DENKWÜRDIG- KEITEN

Bd. IV „Jugend- und Diplomatenjahre“

Der soeben erschienene vierte und letzte Band ist vielleicht das Glanzstück von Bülow's Memoiren. Er schildert Bülow's Jugend in der Bismarck-Zeit, schildert das Leben der großen Gesellschaft zwischen 1850 und 1897. Mit den wechselnden diplomatischen Posten des jungen Botschaftssekretärs führt der Band in das farbige Gewühl aller Hauptstädte Europas hinein. Ein einzigartiger Querschnitt durch ein Europa entsteht, das zum letztenmal, bevor die Vereinigten Staaten auf den Plan treten, tonangebend ist für die ganze Welt. Es ist die Zeit, in der Napoleon und Eugenie über Frankreich herrschen, da Paris die unvergleichliche Metropole ist. Rom, Petersburg, Wien, Athen, Bukarest und wieder Rom sind die weiteren Etappen. Dazwischen der Krieg 1870/71, Studienjahre und als Wichtigstes der Berliner Kongreß mit seinen folgenschweren Beschlüssen zur Wahrung des europäischen Gleichgewichts. Alle Gestalten des kaiserlichen Deutschlands, alle Berühmtheiten der Berliner Salons erstehen zu neuem Leben, geschildert von einem überlegenen Menschenkenner. Der Band umfaßt 689 Seiten Text mit 20 Tiefdrucktafeln und 6 Faksimile-Beilagen, dazu 40 Seiten Register. Für 14 M, in Leinen 17 M, in jeder Buchhandlung erhältlich. Verlag Ullstein.
